

## Euonymus fortunei ‘Harlequin’

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene nach der jungen Originalpflanze: eine Harlequin im 9-cm-Kulturtopf, ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Anzahl nach Setwahl; Umgebung und Zubehör nicht enthalten.

### Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · [www.exotenherz.de](http://www.exotenherz.de)

# Euonymus fortunei ‘Harlequin’

## Kriechspindel Harlequin: cremeweiße Sprenkel am niedrigen Gartensaum

Cremeweiße Sprenkel durchziehen die kleinen grünen Blätter von Harlequin. Die junge Kriechspindel baut daraus mit der Zeit einen niedrigen Gartensaum; beim Start zählen Ballenfeuchte und erreichbare Ränder.



KI-gestaltete Gartenszene nach der jungen Originalpflanze: eine Harlequin im 9-cm-Kulturtopf, ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Anzahl nach Setwahl; Umgebung und Zubehör nicht enthalten.

|                     |                                                                                                                 |
|---------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Botanischer Name    | Euonymus fortunei ‘Harlequin’ · Kriechspindel                                                                   |
| Liefergröße         | 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Anzahl nach Setwahl                                   |
| Lebensdauer & Wuchs | Mehrjähriger niedriger immergrüner Strauch mit feinen Zweigen                                                   |
| Erwartete Wuchshöhe | Beschrieben um 60 cm; Planungsbereich etwa 0,5–1 m Höhe und Breite über mehrere Jahre                           |
| Blattbild           | Schmale grüne Blätter mit cremeweißen Sprenkeln und Flecken; rosa Herbst-/Wintertönung möglich                  |
| Blütezeit & Farbe   | Unauffällige Blüten für die Blattwirkung nebensächlich; kein belegter genauer Sortetermin oder aktueller Besatz |
| Pflanzzeit          | Frühjahr oder Herbst bei frostfreiem, bearbeitbarem Boden                                                       |
| Pflanzabstand       | Etwa 40–50 cm als Shoporientierung für Gruppen; spätere Breite berücksichtigen                                  |

# Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

| Bereich           | So gehst du vor                                                                     | Darum ist es sinnvoll                                                    |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Ankommen          | Jeden kleinen Ballen kontrollieren und beim Austopfen halten.                       | Die feinen Zweige sollen kein Wurzelgewicht tragen.                      |
| Standort          | Sonne bis Halbschatten mit erreichbarem Wurzelraum wählen.                          | Helles Laub und kleine Ballen brauchen eine passende Versorgung.         |
| Boden             | Feuchthaltende durchlässige Erde vorbereiten.                                       | Wasserstau und staubtrockene Pflasterränder belasten junge Pflanzen.     |
| Pflanzen          | Frostfrei im Frühjahr oder Herbst auf bisheriger Höhe setzen.                       | Bodenkontakt und Angießen unterstützen neue Wurzeln.                     |
| Abstand           | 40–50 cm als Shoporientierung nutzen, spätere Breite und Wege bedenken.             | Ein junger Topf bildet noch keine geschlossene Einfassung.               |
| Giessen           | Ballen und Nachbarboden prüfen und bei Bedarf langsam durchfeuchten.                | Neue Wurzeln und Gefäße haben begrenzte Reserven.                        |
| Schnitt           | Im Frühjahr einzelne Zweige formen und rein grüne Rücktriebe am Ursprung entfernen. | Normal gesprenkelte grüne Blattflächen bleiben erhalten.                 |
| Winter            | Gefäße schützen, freien Ablauf und frostfreie Feuchtekontrolle sichern.             | Immergrünes Laub bleibt auch in trockenen Winterphasen aktiv.            |
| Probleme & Umgang | Beläge, Schilde und Fraßspuren prüfen; Handschuhe tragen.                           | Die feste helle Zeichnung ist kein Pilzbelag; Pflanzenteile nicht essen. |

# Wissen, das mitwächst

## Cremeweiße Sprenkel ziehen durch das ganze Blatt

Harlequin zeigt ein wechselndes Muster aus grünen Flächen und cremeweißen Sprenkeln. Bei den schmal länglichen kleinen Blättern sitzt die Zeichnung nicht nur am Rand; sie verteilt sich unregelmäßig durch die Blattfläche. An den jungen Spitzen kann das Weiß besonders auffallen. Die Blätter stehen paarweise gegenüber an feinen Zweigen, und die Pflanze entwickelt sich als niedriger immergrüner Strauch. Harlequin ist eine benannte Sorte von *Euonymus fortunei*, der Kriechspindel. Ihr Blattbild begleitet einen Beetrand auch ohne auffällige Blüten. Im Herbst und Winter kann eine rosa Tönung hinzukommen. Wie stark sie ausfällt, hängt von den Bedingungen ab; plane keine ständig rosa Lieferung. Die kleinen grünen Bereiche gehören zum Muster und sind nicht automatisch ein Rücktrieb.

## Eine junge Pflanze trägt den späteren Strauch noch nicht vorweg

Das Angebot nennt 9-cm-Töpfe und etwa 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die Anzahl richtet sich nach der Setwahl. Das saubere Jungpflanzenbild zeigt einzelne feine aufrechte Zweige in einem schwarzen quadratischen Topf. Beim Austopfen vorsichtig den Ballen halten, nicht die oberen Sprenkelzweige als Griff benutzen. Eine entwickelte Harlequin wird als ungefähr 60 cm hoher niedriger Strauch beschrieben; zur Platzplanung ist ein Bereich von etwa 0,5–1 m Höhe und Breite sinnvoll. Diese Gartenmaße können über fünf bis zehn Jahre entstehen und werden von Standort und Schnitt beeinflusst. Sie sind kein Liefermaß. Stelle die jungen Töpfe vor dem Einpflanzen probeweise auf: Zwischen sparsamen Jungtrieben und einer niedrigen geschlossenen Einfassung liegt Wachstum.

## Hell pflanzen und den Boden mit ansehen

Sonne bis Halbschatten passt zu Harlequin, wenn die Erde Feuchtigkeit hält und überschüssiges Wasser abführt. Das helle Laub sollte gut beleuchtet sein, doch ein trockener heißer Pflasterand kann den kleinen Ballen unnötig belasten. Suche eine Stelle mit zusammenhängendem Wurzelraum. Unter einem großen Gehölz gehört dessen Wurzelkonkurrenz zur Prüfung, auch wenn das Licht angenehm weich wirkt. In einer dauerhaft nassen Senke hilft eine hellere Position allein nicht. Lockere verdichtete Erde ausreichend und prüfe, ob Regenwasser abziehen kann. Die kleine Kriechspindel eignet sich für eine niedrige Gruppe oder Einfassung; ein heller Topf kann sie ebenfalls zeigen. Plane beim Gefäß die spätere Breite und erreichbar bleibende Zweige mit ein.

## Die Gruppe auslegen und jeden Ballen anschließen

Frühjahr und Herbst bei frostfreiem, bearbeitbarem Boden sind günstige Pflanzzeiten. Durchfeuchte trockene Ballen langsam, statt trockene Erde direkt in ein nasses Loch zu setzen. Die bisherige Ballenhöhe bleibt erhalten. Der Shop nennt etwa 40–50 cm Abstand als Gruppenorientierung. Nutze diesen Wert beim Auslegen der jungen Pflanzen und prüfe zusätzlich die spätere Breite sowie den Rand zum Weg. Er ist keine Zusage, wann die Gruppe dicht wird. Nach dem Setzen gründlich angießen und beobachten, ob Wasser auch den alten Ballenkern erreicht. Eine lockere Abdeckung zwischen den Sträuchern kann die offene Erde begleiten; Zweigbasis und erreichbare Beetkante bleiben frei. Im Kübel strukturfeste Erde und ein freier Ablauf sind wichtiger als ein geschlossener dekorativer Übertopf.

## Beim Anwachsen gezielt nach Feuchtigkeit entscheiden

Kontrolliere in trockenen Phasen zuerst den ursprünglichen kleinen Ballen und dann die Erde daneben. Beide können unterschiedlich feucht sein. Wenn Wasser nötig ist, langsam am Wurzelbereich gießen und den Boden durchfeuchten, statt nur die Blätter kurz zu besprühen. Eingewachsene Kriechspindeln können zeitweilige Trockenheit besser überstehen, der neue 9-cm-Ballen braucht dennoch einen verlässlichen Start. Im Gefäß bleiben die Vorräte auch später begrenzt. Hitze, Wind, Regen und Dachschutz verändern den Bedarf; ein Kalender allein hilft wenig. Eine geringe Wassermenge bedeutet keine geringe Pflegearbeit. In gut versorgter Gartenerde ist häufiges Nachdüngen gewöhnlich unnötig. Bei schwachem Austrieb zunächst Boden, Feuchte und Licht prüfen. Gefäßpflanzen während des Wachstums bedarfsgerecht nach Düngeretikett versorgen.

## Den gesprenkelten Austrieb beim Schnitt unterscheiden

Harlequin lässt sich im Frühjahr mit einzelnen gezielten Schnitten in ihrer niedrigen Form halten. Kürze störende Zweige mit einer scharfen Schere, damit die kleinen Blätter möglichst ganz bleiben. Ein quer durch alle Blätter geführter Schnitt kann braune Schnittkanten erzeugen. Vor der Arbeit einen dichten Strauch auf besetzte Nester ansehen. Entsteht ein dauerhaft vollständig grüner, kräftiger Zweig, verfolge ihn bis zum Ursprung und entferne ihn dort. Einzelne grüne Stellen auf einem sonst weiß gesprenkelten Blatt sind dagegen normale Zeichnung. Beobachte deshalb den ganzen Trieb statt ein einzelnes Blatt. Blüten sind für dieses Blattgehölz nebensächlich; eine genaue wiederkehrende Harlequin-Blütezeit ist für die Gartenwirkung nicht nötig. Das Muster und ein geordneter Rand tragen die Gestaltung.

## Winterfärbung von Schäden und Belägen trennen

Cremeweiße Sprengel verschwinden nicht, nur weil die kalte Jahreszeit beginnt. Rosa Überhauch kann dazukommen; einzelne ältere Blätter werden trotzdem ersetzt. Bei trockenem Wind und bei Töpfen unter Dach an frostfreien Tagen die Ballenfeuchte kontrollieren. Ein kleines Gefäß ist den Winterbedingungen stärker ausgesetzt als eingewachsene Wurzeln im Boden und bekommt einen geschützten Platz mit freiem Ablauf. Feine Fraßkerben, Blattverlust oder kleine Schilde an Zweigen sind ein Anlass zur genaueren Schädlingskontrolle, etwa auf Dickmaulrüssler oder Schildläuse. Ein aufliegender weißer Belag ist von der festen Blattzeichnung zu unterscheiden. Dauernde Nässe und Trockenheit zuerst prüfen, bevor Dünger nachgegeben wird. Pflanzenteile gehören nicht zur Küche; beim Schneiden und Umpflanzen Handschuhe tragen.

# Bilder & Details

Das saubere unveränderte Jungpflanzenbild zeigt den Start im kleinen Topf. Weitere Originale zeigen die entwickeltere Belaubung; das gestaltete Detail vergrößert die cremeweiße Zeichnung.



Unveränderte saubere Original-Shopansicht der jungen Lieferform, 9-cm-Topf und ca. 10-25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf.



Unveränderte saubere Original-Shopansicht mit entwickelterer Belaubung. Späterer Zustand, keine zugesagte Liefergröße oder gleiche Färbung jeder Pflanze.



Unveränderte saubere Original-Shopansicht mit entwickelterer Belaubung. Späterer Zustand, keine zugesagte Liefergröße oder gleiche Färbung jeder Pflanze.



KI-gestaltetes vergrößertes Detail der jungen Blattzeichnung. Die hellen Flecken ziehen durch die Blattflächen; keine größere Lieferpflanze.

# Gut zu wissen

## Ist Harlequin nur am Blattrand weiß?

Die cremeweiße Zeichnung ist als starke Sprenkelung und Fleckung durch die schmalen Blätter beschrieben. Grüne Restflächen gehören zum wechselnden Muster.

## Wird sie jeden Winter rosa?

Eine rosa Überhauchung im Herbst und Winter ist möglich. Stärke und Auftreten hängen von den Bedingungen ab; eine immer gleiche rosa Farbe wird nicht zugesagt.

## Sind 10-25 cm ihre Gartenhöhe?

Nein. Das ist die junge Gesamthöhe einschließlich Topf. Ein entwickelter Strauch kann später ungefähr 0,5–1 m hoch und breit werden.

## Wie entferne ich einen grünen Rücktrieb?

Beobachte, ob der ganze kräftige Zweig dauerhaft rein grün bleibt. Dann bis zum Ursprung verfolgen und dort entfernen. Grüne Flächen auf gesprenkelten Blättern bleiben erhalten.

## Braucht eine neu gepflanzte Kriechspindel wenig Wasser?

Der kleine Ballen braucht beim Anwachsen kontrollierte Feuchte. Ältere Wurzeln erschließen mehr Erde; Töpfe bleiben auf regelmäßige Kontrollen angewiesen.

## Kann ich die niedrige Form einfach überscheren?

Gezielte Zweigschnitte erhalten ganze Blätter. Stark quer geschnittene Blätter können braune Kanten bekommen; vor dem Schnitt auf besetzte Nester achten.

## Was tun bei weißem Belag?

Die cremeweiße Blattzeichnung ist festes Gewebe. Ein aufliegender Belag verlangt eine gesonderte Kontrolle von Blättern, Belüftung und Zustand; er ist nicht automatisch normale Sprenkelung.

## Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop